



**Verhaltensregeln für alle Norddeutschen, Südschweden,
Katzelmacher, Osis und sonstige Preissn während ihres
Aufenthaltes in unserem schönen Bayernland**

1.

Bestelle nie Spaghetti, Pizza, Labskaus oder Hamburger in einer bayerischen Wirtschaft. Laß Dir etwas bringen, das dort immer gekocht wird und bring das Personal nicht durcheinander, sonst fangst a paar

2.

Bestelle auf keinen Fall ein „kleines“ Bier. Denn Bier, egal welcher Art, ob Pils, Helles, Weißbier (nicht Weizenbier), gibt es bei uns nicht in „klein“. Akzeptiere es einfach, sonst fangst a paar ...

3.

Wir wissen, wo wir herkommen und von wem wir abstammen. Die meisten unserer Mitbürger sind belesener und besser gebildet, als der Rest der Menschheit. Bezeichne uns also nie als dumme Hinterwäldler, sonst fangst a paar ...

4.

Unser Geschäftssinn ist ziemlich gut. BMW, AUDI, Siemens, MBB, Dornier, Mannesmann, sind nur ein paar der Industriegiganten, die hier heimisch sind. Und wenn du wirklich glaubst, dass wir ein bisschen dumm sind, kannst a paar fangen

5.

Wir wissen sehr wohl, dass der Föhn nervig sein kann und Kopfschmerzen und Kreislaufprobleme verursacht. Er bringt aber auch warmes Wetter. Wenn Du damit ein Problem hast, gib Dein Geld aus und verschwind, sonst fangst a paar ...

6.

Bestelle Weißwürste nie paarweise und schon gar nicht mit Besteck. Iss sie so, wie Gott und König es erwarten: mit den Händen. Wage es nicht, scharfen Senf oder Ketchup dazu zu bestellen, sonst fangst a paar ...

7.

Erzähle nie, wie schön es bei dir zuhause doch ist, weil es uns nicht interessiert. Viele von uns waren schon im Norden und haben Städte wie Hamburg, Berlin, Leipzig, Düsseldorf und Köln besucht und die seelischen Narben dieser Besuche kann man heute noch erkennen. Wenn es Dir hier nicht gefällt, unsere Flughäfen, Bahnhöfe und Autobahnen sind 7 Tage, 24 Stunden geöffnet. Verschwinde lieber, sonst fangst a paar ...

8.

Ja natürlich können wir auch hochdeutsch sprechen. Wir reden so, weil wir nicht wie alle anderen klingen wollen. Uns ist auch egal, ob Du uns verstehst oder nicht. Wir verstehen uns und das ist Hauptsache. Besser jetzt den Mund halten, sonst fangst a paar ...

9.

Wir mögen auch nicht alle den FC Bayern. Wir dürfen das. Du nicht, sonst fangst a paar ...

10.

Falls Du ein Alsterwasser bestellst, brauchst Du Dich nicht wundern, wenn Dir die Bedienung eine grüne dreckige Brühe hinstellt. Wenn Du ein Gemisch aus Limo und Bier willst, bestell gefälligst ein Radler, sonst fangst a paar ...

11.

Es heißt „die Maß“, „die Brezn“, „die Wiesn“, „der Butter“, „das Teller“. Wage es nicht, uns zu korrigieren, sonst fangst a paar ...

12.

Mache Dich nie über unser Benehmen oder unsere Art lustig. Wir sagen „Grüß Gott“ und „Servus“ aus Demut und wissen im tiefsten Herzen, dass der liebe Gott das Paradies in Bayern entstehen ließ, weshalb auch die heilige Maria unsere Schutzpatronin ist. Wenn Dich das stört, fangst a paar ... und wirst aus dem Paradies vertrieben werden. Es wäre nicht das erste Mal.

13.

Wenn Du in eine bayerische Wirtschaft zum Essen gehst und alle Tische belegt sind, nur der Tisch am Kamin mit dem Schild „**DAHOGGADIWOIMMADAHOGGA**“ auffallend leer ist, wage nicht, Dich dort hinzusetzen, sonst fangst a paar ...

Außer der Wirt, die Bedienung oder andere maßgebliche Persönlichkeiten haben Dir ausdrücklich erlaubt, dort Platz zu nehmen. Dann benimm Dich aber auch entsprechend devot, sonst fangst a paar ...

14.

Zum guten Schluss noch ein Tipp: Wage nicht nach Bayern zu kommen und uns erzählen zu wollen, wie man Bier trinkt oder wie es zu schmecken hat. Du läufst Gefahr, dieses schöne Land in einer Holzkiste zu verlassen, nachdemst a paar gfangt hast ...

Herausgegeben vom „Bayerischen Eingeborenen-Verband für alle Norddeutschen, Südschweden, Kätzelmacher, Osis und sonstige Preissn“